

Presserklärung

Garching, den 15. Oktober 2020

Integrationsbeiräte tagen zur mehr Partizipation von Migrantinnen und Migranten

Der Asyl- und Integrationsbeirat im Landkreis Dachau und der Integrationsbeirat Garching veranstalteten zusammen am Samstag, den 10. Oktober, eine Fachtagung zum Thema „Partizipationsmöglichkeiten aller Migrantinnen und Migranten auf gesellschaftlicher und politischer Ebene“ im Landratsamt Dachau.

Aferdita Pfeifer, Integrationsbeauftragte des Landkreises Dachau und aktives Mitglied des Beirates, leitete durch den Fachtag und erklärt in ihrer Einführung, dass die Veranstaltung zwei wichtige Ziele verfolge: *„Neben dem Ziel die Beiräte mit Fachwissen zu versorgen, geht es heute auch darum, einen guten Austausch und dauerhafte Vernetzung zwischen den beiden Beiräten zu ermöglichen. Das war uns bei der Organisation des Fachtags sehr wichtig. So können wir auch landkreisübergreifend agieren.“*

Begleitet wurde die Fachtagung von der Arbeitergemeinschaft der Ausländer-, Migranten- und Integrationsbeiräte Bayerns (AGABY). In ihrem Fachinput hob die Vorsitzende der AGABY, Frau Sharifi-Neystanak, die Wichtigkeit der Mitgestaltungsmöglichkeit aller hervor: *„Ohne Wahlrecht für Menschen aus Drittstaaten bleibt ein Teil der Bevölkerung dauerhaft aus dem demokratischen Repräsentationsprozess ausgeschlossen. Das ist ein Demokratiedefizit. Die bayerischen Integrationsbeiräte stellen eine wichtige und nachhaltige Möglichkeit dar, auch diese Menschen in die Kommunalpolitik und deren Entscheidungen miteinzubeziehen.“*

Frau Marese Hoffmann, stellvertretende Landrätin des Landkreises Dachau, bekräftigt dies in ihrem Grußwort und ergänzt: *„Die Gründung des Asyl- und Integrationsbeirates im Landkreis Dachau war ein Segen für den Landkreis. Dessen Arbeit kann gar nicht hoch genug geschätzt werden und ich biete ihm meine vollste Unterstützung bei der Umsetzung seiner Vorhaben an.“*

Der Fachtag wurde von drei Workshops abgerundet:

Yuliya Jabbari, AGABY/MigraNet erklärte den Anerkennungsprozess von ausländischen Abschlüssen. Wie funktioniert dieses und wie können wir es erreichen, dass Migrantinnen und Migranten eine Beschäftigung ausüben, die ihren Qualifikationen entsprechen?

Julia Blum-Linke, Akademie für Philosophische Bildung und Werte Dialog, veranschaulichte im philosophischen Dialog in ihrem Workshop zur interkulturelle Kommunikation wie man sich auf die Ähnlichkeiten und nicht auf Unterschiede konzentrieren kann.

Im dritten Workshop gaben Ludwig Simek, Referent von AGABY und MigraNet, und Hangwen Maierhofer den Integrationsbeiräten Handlungsempfehlungen an die Hand zum Umgang mit Rechtsextremismus und Rassismus in der kommunalpolitischen Arbeit.

Ludwig Simek konnte ein gutes und erfolgreiches Fazit ziehen: *„Der Bedarf für eine gute bayerische Integrationspolitik ist groß. Auf kommunaler Ebene können die Integrationsbeiräte einen sehr wichtigen Beitrag dazu leisten und die Erfahrungen und die Expertise zugewanderter Personen in die Politik einfließen lassen. Je breiter der Beirat in der Region und darüber hinaus vernetzt ist, desto sichtbarer und effektiver wird seine Arbeit.“*

Frau Hale Eren-Khaki, Sprecherin des Beirates Dachau, und Herr Claudio Cumani, Sprecher des Beirates Garching, betonen: *„Der Austausch und die Vernetzung sind im Bereich der Integrationsarbeit besonders wichtig. Die heutige Tagung bot dafür die perfekte Möglichkeit und einen würdevollen Rahmen. Wir haben in den nächsten Jahren viel vor und können uns hierbei gegenseitig unterstützen.“*

Auch im Nachklang der Veranstaltung ist die Bilanz der Teilnehmer sehr positiv: *„Es war ein intensiver und reichhaltiger Tag, an dem wir viel gelernt und neue nützliche und wichtige Kontakte geknüpft haben. Wir kehren voller neuer Ideen und Energie nach Hause zurück.“*

Der Asyl- und Integrationsbeirat im Landkreis Dachau

Der Integrationsbeirat der Stadt Garching.

AGABY e.V. - Arbeitergemeinschaft der Ausländer-, Migranten- und Integrationsbeiräte Bayerns

